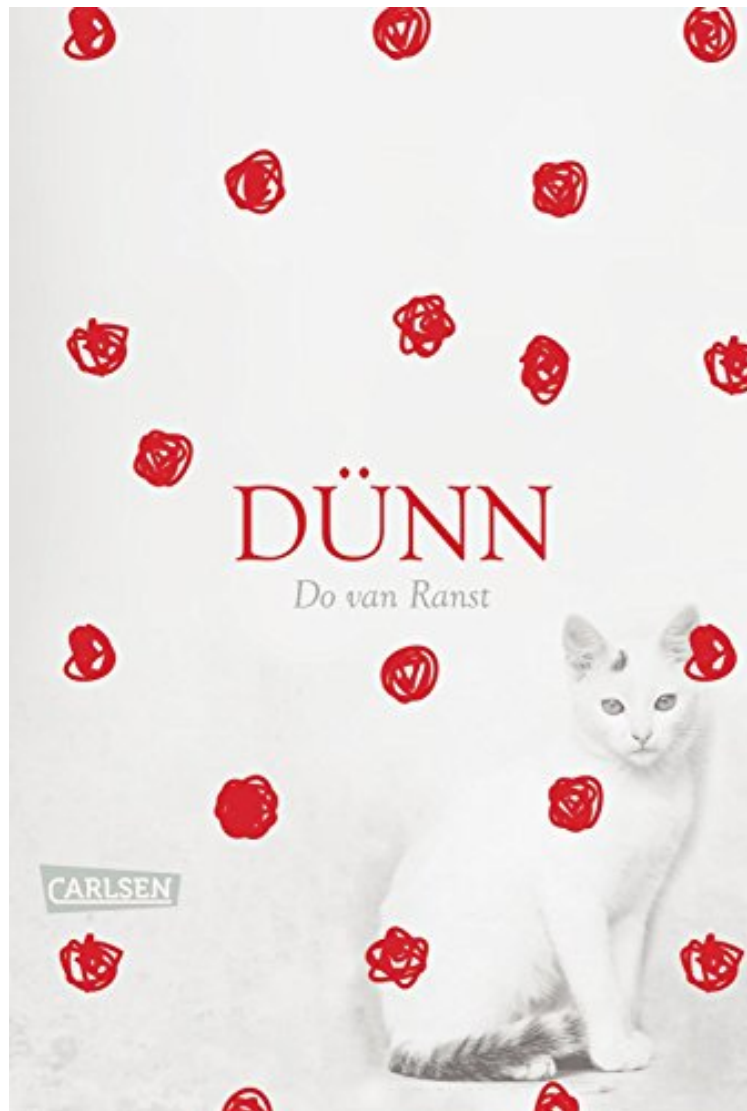


## Dnn

Von Do van Ranst  
ePub / \*DOC / audiobook / ebooks / Download PDF



Produktinformation -Verkaufsrang: #386950 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-22Erscheinungsdatum:  
2014-05-22File Name: B00IKM1HP2 | File size: 45.Mb

**Von Do van Ranst : Dnn** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Dnn:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. DnnVon Princess210Fee ist 16 Jahre alt und die Tochter eines sehr berhmten Schauspielers. Seitdem ihre Mutter verstorben ist, ist pltzlich alles anders. Ihr Vater hat eine neue Freundin, die so dnn und jung ist. Auerdem geht ihr der Schlankheitswahn ihres Vaters gewaltig auf die Nerven. Warum nur dreht sich alles ums dnn sein? Sie will ihrem Vater eins auswischen und haut einfach von zuhause ab und flchtet sich in die groe Stadt. Dort lsst sie es sich so

richtig gut gehen und stopft einfach alles in sich hinein, um nicht mehr dnn zu sein und endlich mal essen zu knnen was sie mchte und nicht ihr Vater vorschreibt. Dabei lernt sie verschiedene Menschen kennen und gert von einem Abenteuer ins nchste. Ich habe dieses Buch an einem Tag durchgelesen. Nein, ich habe es regelrecht verschlungen. :-)

Der Schreibstil ist sehr flssig und die kurzen Kapitel lesen sich einfach superschnell weg. Ich fand es von Anfang an spannend und die Spannung hielt bis zum Ende an. Ich kann es auf jeden Fall empfehlen und gerade zum Schluss zeigt uns das Buch, wie wichtig Zusammenhalt ist. Wirklich ein tolles Buch! :-)

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr schne Lektre fr Zwischendurch!

Von Christine In dem Buch Dnn des Niederlnders Do van Ranst geht es um ein junges Mdchen namens Fee, die an Magersucht und Bulimie leidet. Daran hat sie auch ihre Mutter verloren und ist fest davon berzeugt, dass daran ihr Vater mit seinem Schlankeitswahn schuld ist. Fee beschliet, nicht mehr dnn sein zu wollen und haut von zuhause ab. In der Stadt schlt sie sich mit Essen voll; Donuts, doppelte Portionen, se Teilchen und alles andere, dass mglichst viele Kalorien enthlt. Zu ihrem rger nimmt sie jedoch nicht wirklich zu und bleibt weiter sehr dnn. Dieses Buch ist umwerfend realistisch und schn geschrieben; es zieht einen wirklich in seinen Bann und ist dabei kein langweiliger Ratgeber ber Essstrungen und deren Gefahren. Es geht um Freundschaft, Probleme unter denen leider viele Jugendliche leiden und um Vertrauen. Ich kann dieses Buch wirklich jedem ans Herz legen, durch seine geringe Seitenzahl liest es sich wirklich schnell und wird nie langweilig. Auerdem ist das Cover wirklich schn, passend und ansprechend gestaltet. Ein wundervolles Buch, vor allem natrlich fr Jugendliche (auch wenn ihr keine Essstrungen habt!), das man wirklich lieben muss. - Bin weiblich, 14 Jahre alt. Es gibt deshalb "nur" 4 Sterne, da es nicht mein all-time-favorite ist. ;)

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessant!

Von Runar Raven Dark Das Buch "Dnn" von Do van Ranst ist 192 Seiten lang und beim Carlsen-Verlag als Hardcoverausgabe erschienen. Die Leseseiten sind schn dick und das Cover finde ich sehr interessant und individuell. Die Buchqualitt ist gut. Im Buch geht es um Fee, die von zu Hause ausreitet um zuzunehmen, nachdem ihre Mutter verstorben ist und sie ihrem Vater dafr die Schuld gibt. Das Buch fngt mitten im Geschehen an. Fee ist abgehauen, weil sie ihren Vater hasst und seine neue Lebensgefhrtin, nachdem die Mutter gestorben ist. Fee gibt die Schuld am Tod ihrer Mutter dem Vater und mit ihrem Partner und ihrer besten Freundin hat sie sich auch noch gestritten. Also ist sie abgehauen. Sie will unbedingt zunehmen und isst unglaublich groe Mengen fr unheimlich viel Geld. Es erscheint als Befreiungsakt, Emanzipation und Auflehnung gegenber dem Vater. In der Stadt begegnet sie seltsamen Menschen und einer Katze. Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Realitt und Tuschung. Mit dem Charakter von Fee konnte ich mich leider gar nicht identifizieren. Sie ist sehr naiv, leichtglubig und begibt sich in Gefahr. Sie ist auch absolut auf sich selbst bezogen, in manchen Situationen total empathielos zB was die auslndische Freundin des Vaters betrifft und auch gegenber Tieren, was mir absolut nicht gefiel. Ansonsten fand ich die Story aber sehr spannend. Die Geschichte ist unterteilt in 3 Abschnitte. Abschnitt 1 erzht von ihrer Flucht, in Abschnitt 2 wird sie gefunden und Abschnitt 3 deckt dann die kompletten Zusammenhnge auf. Besonders das Ende ist sehr spannend, aufwhlend und berraschend. Das Buch erhlt von mir 3,5 Sterne fr eine sehr interessante Story zwischen Fiktion und Realitt und einer absolut berraschenden Wendung. Fazit: Individuelle Story mit sehr naiven Hauptcharakter, der mich nicht berzeugen konnte, aber mit einer absolut berraschenden Wendung. Eine Geschichte auf der Grenze der Realitt und Tuschung! Sehr interessant!

Kurzbeschreibung "In der Zeitung von gestern war ein Foto von meinem Vater, der sich etwas zu Essen in den Mund stopfte. Das Bild war unscharf, aufgenommen mit einer schlechten Handykamera, von jemandem, der es witzig fand, meinen hypergesundheitsbewussten Vater bei so etwas zu erwischen. Die Redaktion machte ein Preisausschreiben daraus. Wer herausfinden konnte, was mein Vater auf dem Foto a, gewann ein Jahresabo der Zeitung und einen Gutschein von Billyburger, das Fastfood-Restaurant, in dem das Foto gemacht worden war. Mein Vater hasste solche Sachen. Ich fand, er verdiente sie."

Fee ist abgehauen und irrt durch die Stadt. Sie will ihrem Vater eins auswischen, weil der sich nur noch um seine neue Freundin und seinen Job kmmert, und weil er ihre Mutter mit seinem Schlankeitswahn in den Tod getrieben hat. Davon jedenfalls ist Fee berzeugt und auch der Leser bernimmt sofort ihre Sicht der Dinge. Aber stimmt die überhaupt, oder ist Fees Geschichte am Ende eine ganz andere? Das neue Buch von Do van Ranst ist ein Spiel mit Perspektiven und Wahrheiten, das den Leser manches Mal in die Irre fhrt.

Pressestimmen "Umwerfend realistisch und schn geschrieben. - Ein wundervolles Buch, das man wirklich lieben muss.", lizzynet.de, 07.07.2014

Kurzbeschreibung "In der Zeitung von gestern war ein Foto von meinem Vater, der sich etwas zu Essen in den Mund stopfte. Das Bild war unscharf, aufgenommen mit einer schlechten Handykamera, von jemandem, der es witzig fand, meinen hypergesundheitsbewussten Vater bei so etwas zu erwischen. Die Redaktion machte ein Preisausschreiben daraus. Wer herausfinden konnte, was mein Vater auf dem Foto a, gewann ein Jahresabo der Zeitung und einen Gutschein von Billyburger, das Fastfood-Restaurant, in dem das Foto gemacht worden war. Mein Vater hasste solche Sachen. Ich fand, er verdiente sie."

Fee ist abgehauen und irrt durch die Stadt. Sie will ihrem Vater eins auswischen, weil der sich nur noch um seine neue Freundin und seinen Job kmmert, und weil er ihre Mutter mit seinem Schlankeitswahn in den Tod getrieben hat. Davon jedenfalls ist Fee berzeugt und auch der Leser

bernimmt sofort ihre Sicht der Dinge. Aber stimmt die überhaupt, oder ist Fees Geschichte am Ende eine ganz andere? Das neue Buch von Do van Ranst ist ein Spiel mit Perspektiven und Wahrheiten, das den Leser manches Mal in die Irre fhrt.